

BEANTWORTUNG
der Anfrage der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen
über die Pflege der Bankette des Ederseebahn-Radweges

Der Ederseebahn-Radweg wird in den Medien als einer der schönsten Radwege Hessens bezeichnet und hat für die Waldecker Bürger und für unseren Tourismus eine sehr hohe Bedeutung.

Die Pflege der Bankette obliegt den Anrainergemeinden. Die Verkehrssicherheit wird durch Mulchen der Bankette und durch Schlegeln der in den Verkehrsraum hineinwachsenden Büsche und Äste von Bäumen durch die Mitarbeiter des städtischen Bauhofes gewährleistet.

Das Mulchen der Bankette wird von den Bauhöfen der Anrainergemeinden zu verschiedenen Zeiten ausgeführt. Die Banketten im Bereich der Stadt Waldeck werden am häufigsten gemulcht und erfolgt aus ökologischer Sicht zu ungünstigen Zeitpunkten (z. B. zu Zeiten der Frühjahrs- und Sommerblüte der Wildblumen).

Frage 1: Nach welchem Konzept erfolgt die Pflege der Bankette des Ederseebahn-Radweges?

Antwort: Die Arbeiten erfolgten bisher nach der Vegetationsentwicklung sowie dem Arbeits- und Zeitplan des Bauhofes. Grundsätzliche Anforderungen zu einer konzeptionellen Ausrichtung in bestimmte Zielvorgaben bestehen nicht. In der Sitzung des Magistrates vom 25.08.2020 wurde vereinbart, dass zukünftig 3 Arbeitseinsätze (1. – 3. Mahd) durchzuführen sind. Diese sind nicht vor den Terminen 15.06. (1. Mahd), 15.07. (2. Mahd) und 15.10. (3. Mahd) auszuführen. Die zu bearbeitenden Mahdstreifen wachsen von der 1. Mahd mit max. 1,20 m Breite, über max. 2,50 m Breite bei der 2. Mahd auf max. 5,00 m Breite bei der 3. Mahd an.

Frage 2: Werden in diesem Konzept ökologische Aspekte (z. B. Artenschutz) berücksichtigt?

Antwort: siehe zu 1.

Frage 3: Hat das ausführende Personal genügend gärtnerische Kompetenz ökologische Aspekte zu berücksichtigen? Wurden hierzu Schulungen bzw. Fortbildungsmaßnahmen durchgeführt?

Antwort: Das Personal verfügt durch langjährige Befassung mit dem Thema nur über selbstangeeignete Kompetenz. Nach dem Beitritt zum Landschaftspflegeverband wurden Kursangebote mit der Zielrichtung besucht.

Frage 4: Würde die Verkehrssicherheit auch bei einer geringeren Anzahl von Arbeitseinsätzen (Bankettpflege durch Mulchen) gewährleistet sein?

Antwort: Die Verkehrssicherheit wird durch die Fragestellung als weiches Kriterium hinsichtlich seiner Auslegung definiert. Setzt man voraus, dass das faktisch auch so ist kann man auch mit weniger Arbeitseinsätzen bei der Bankettpflege eine Verkehrssicherheit erklären. Ob das im Haftungsfall bestätigt wird kann hier nicht geklärt werden.

Frage 5: Weshalb erfolgte die Pflege der Anrainergemeinden bisher in unterschiedlichen Intervallen und zu unterschiedlichen Zeiten? Wurden Abstimmungsgespräche mit den Nachbargemeinden geführt? Welche Ergebnisse hatten diese Gespräche?

Antwort: Es wurden Gespräche mit den Nachbarkommunen in der Sache geführt. Eine einheitliche Abarbeitung kann aufgrund unterschiedlicher Aufgaben, Prioritäten und Strukturen der einzelnen Bauhöfe nicht gewährleistet werden.

Frage 6: Welcher Zeitaufwand (ungefähr) wird für ein einmaliges Mulchen (ohne Schlegeln der Büsche / Äste / beide Bankette) benötigt?

Antwort: 1 Arbeitseinsatz Bankette komplett 5 Arbeitstage

Frage 7: Wie hoch war der finanzielle Aufwand (ungefähr) für die Pflege des Ederseebahn-Radweges (Durchschnitt der letzten 3 Jahre)?

Antwort:

| | |
|------|------------------|
| 2018 | 132 Std. |
| 2019 | 250 Std |
| 2020 | 190 Std bis Juli |

Der Wert für 2018 weicht stark ab, weil es im laufenden Jahr eine Änderung in der Systematik der Stundenerfassung gegeben hat



Jürgen Vollbracht
Bürgermeister